Der Gemeindebrief

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Angermünder Land

Ausgabe Juni 25 – August 25

Zur Gesamtkirchengemeinde Angermünder Land gehören die Ortschaften

Altkünkendorf
Angermünde
Biesenbrow
Bruchhagen
Crussow
Dobberzin
Frauenhagen
Gellmersdorf
Greiffenberg
Grünow
Görlsdorf
Günterberg
Kerkow
Mürow
Neukünkendorf
Schönermark
Steinhöfel
Stolpe
Welsow
Wilmersdorf
Wolletz

Jahreslosung 2025

Prüft alles und behaltet das Gute!
1. Thess 5,21 (E)

Inhaltsverzeichnis

04 Andacht

07 Bericht aus dem Gemeindekirchenrat

10 Weltgebetstag

12 Dankeschön für einen schönen Nachmittag

13 Dankeschön

14 ABC des Glaubens: R wie Reformation

18 Termine Juni

24 Termine Juli

29 Termine August

36 Ankündigungen aus der Kantorei

45 Veranstaltungshinweis Reise nach Trzcińsko-Zdrój

46 Veranstaltungshinweis Ökumenischer Stadtfest Gottesdienst

47 Veranstaltungshinweis Backtreffen Greiffenberg

48 Veranstaltungshinweis Wahl zu den Ortskirchenräte

51 Veranstaltungshinweis Konfirmandenunterricht

52 Veranstaltungshinweis Da ist was los im Sommer 2025

54 Kinderseite

56 Freud & Leid

60 Impressum

60 Kontakte

62 Ansprechpartner für die Ortskirchen

Andacht für den Gemeindebrief

Liebe Geschwister im Herrn,

mit manchen Menschen hat man's schwer. Vielleicht kennen Sie das: „Mit dem kann man ja nicht reden." Das ist ein Satz mit Vorgeschichte. Da hat es wohl etliche Versuche gegeben. Da hat es Schritte aufeinander zu gegeben und doch ist man nicht auf einen gemeinsamen Nenner gekommen. Da hat es Verletzungen und taube Ohren gegeben und schließlich die resignierte Erkenntnis: „Mit dem kann man ja nicht reden." Noch komplizierter wird es, wenn Druck von außen kommt. „Mit dem darfst du nicht reden! Wenn du doch mit dem redest, dann gehörst du auch zu denen, die sich disqualifiziert haben, am gesellschaftlichen Diskurs und gemeinschaftlichen Leben teilzunehmen."

Verhärtungen, Verletzungen, Spaltungen. Wir sehen das überall und spüren doch, dass das so nicht richtig sein kann. Aber war es denn jemals anders?

Schon der Apostel Petrus hatte mit dieser Frage zu tun. Als frommer Jude fest in den eigenen Traditionen verankert, stellte sich ihm – wie vielen der ersten Christen – zunehmend die Frage: Wie begegne ich denn nun denjenigen, die nicht aus meinem Kreise sind? Wie eng darf ich Kontakt haben zu den Anderen, zu den Fremden, zu denen, die sich nicht an die Gebote Gottes halten?

Es ist ein Zwiespalt – damals, wie heute. Wie gehen wir um mit Menschen, die ganz andere Prioritäten setzen als wir selbst? Wie gehen wir um mit Menschen, die Überzeugungen haben, die wir selbst für grundfalsch halten?

Petrus erkennt:
„Gott hat mir gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf." (Apostelgeschichte 10,28). Dieser Vers ist der Monatsspruch für den Juni 2025.

Und auch dieser Satz hat eine Vorgeschichte. Denn so sehr sich Petrus auch bemüht hat, Gott wohlgefällig zu leben – er war der „Streber" unter den Jüngern –, so oft hat er doch auch daneben gelegen. Denn Gottes Horizont ist viel weiter als Petrus es nur ahnen konnte.Jeder Mensch, jeder

einzelne, auch der verbohrteste und unsympathischste, ist Gottes Geschöpf und somit vom Heiligen selbst ins Leben gerufen. Darin liegt die Heiligkeit des Lebens begründet. Und somit die Heiligkeit jedes Menschen. Das, so meine ich, ist die ganz wesentliche Voraussetzung für ein gelingendes Miteinander. Jeder Mensch hat das Recht, zu sein und ist in der ihm gottgegebenen Würde unantastbar.

Auf der anderen Seite steht aber das, was jeder Mensch tut. Das schmälert seine Würde nicht, ist aber mitnichten gleichermaßen grundsätzlich als heilig und rein zu beurteilen. Nein, wir sind gut beraten, zwischen Person und Werk, zwischen dem Menschen an sich und dem, was er tut, zu unterscheiden. Dann, so meine ich, können wir auch Christi Gebot der Nächstenliebe befolgen. Denn die liebevolle Zuwendung zu allen unseren Mitmenschen ist nur dann möglich, wenn wir diese Menschen nicht mit dem, was sie tun und sagen, definieren, sondern von Gott her denken.

Liebe Geschwister in Christo, ich glaube, es ist an der Zeit, dass wir dies sehr deutlich sagen und leben. Es ist an der Zeit, Brücken

zu unseren Mitmenschen zu bauen – auch, wenn es schwerfällt – und keine Gräben auszuheben. Es ist an der Zeit, deutlich und unter Wahrung der gottgegebenen Würde eines jeden Menschen unseren Mitmenschen die Meinung zu sagen, ohne zu vergessen, dass „der Ton die Musik macht".

„Mit dem kann man ja nicht reden." – doch! Doch, kann man. Kannst Du. Kann ich. Denn es liegt nicht an uns, jemanden als „unheilig oder unrein", als unbelehrbar und verloren zu disqualifizieren. Gott gibt keinen Menschen verloren. Jesus Christus wendet sich gerade den als verloren Geltenden zu. Ja, er hat sogar mit Pilatus und mit den Mördern neben ihm am Kreuz gesprochen.

Petrus durfte erkennen, dass es auch unter den „Heiden" gute Christen gab. Betrügen wir uns nicht um diese Erfahrung!

Gott segne unser Sein und Wirken und schenke uns allezeit die Kraft und Weisheit, zwischen Person und Werk zu unterscheiden, zu lieben, zu mahnen, zu trösten und zu tragen.

In geschwisterlicher Verbundenheit
Ihr Pfr. Jonathan Schmidt

Bericht aus dem Gemeindekirchenrat

Liebe Gemeinde,

auch diesmal möchten wir euch einen Einblick in die Arbeit des Gemeindekirchenrates seit dem letzten Gemeindebrief geben.

Damit der Gesprächskreis in der Kirche **Neukünkendorf** künftig ohne Zittern und Frieren stattfinden kann, haben wir den Einbau einer Heizung in der Winterkirche beschlossen und bereits in Auftrag gegeben. So kann die Runde, die jeden Monat an einem Mittwoch stattfindet, die kommende Wintersaison im Warmen verbringen. In Neukünkendorf gab es außerdem einen kleinen Schaden am Turm, den wir schnell beheben konnten.

Auch die Kirche **Schönermark** macht Fortschritte: Der erste Bauabschnitt, die Sanierung des Turms, ist in Auftrag gegeben. Im vergangenen Jahr hat ein Mauerschaden zufällig eine Zufahrt für Baufahrzeuge eröffnet, sodass wir nun mit der Turmsanierung beginnen können.

In **Wilmersdorf** erreichte uns eine Anfrage von drei Studentinnen, die ihre Masterarbeit über die Scheunenkirche Wilmersdorf schreiben möchten. Wir haben ihr Anliegen positiv beantwortet und wünschen ihnen viel Erfolg bei ihrer Arbeit. Wir freuen uns schon auf die Ergebnisse ihrer Untersuchung.

In **Günterberg** steht eine Reparatur der Glockenanlage an, die wir ebenfalls in Auftrag gegeben haben. Außerdem ist die Erneuerung des Zauns auf dem Friedhof in Planung. Anton Laggies möchte im Rahmen eines Schulprojektes eine Trockentoilette für Kirchenbesuchende bauen und der GKR hat der Umsetzung dieser Idee zugestimmt.

Erfreuliche Nachrichten gibt es aus **Crussow**: Die Kirchenkreise Uckermark, Oberhavel und Barnim haben beschlossen, dass die Kirche in Crussow künftig als Archivkirche dienen soll. Der Bau wird starten, sobald geeignete Fördermöglichkeiten vorhanden sind. Die Friedhofsmauer in Crussow hat ein paar schadhafte Stellen, deren Behebung in Planung ist.

Auch in **Altkünkendorf** tut sich etwas: Der Förderverein möchte

das Geläut instand setzen und wir sind gespannt, wie sich dieses Vorhaben entwickeln wird.

Die Sanierungsmaßnahmen am **Kirchplatz 3 in Angermünde** sind abgeschlossen. Ein Wasserschaden hatte im vergangenen Jahr die Erneuerung der Balken des Fachwerkhauses erforderlich gemacht. Inzwischen ist die untere Wohnung wieder bezogen.

Aktuell plant die Geschäftsführung eine Solaranlage in **Angermünde** sowie das Repowering einer alten Windkraftanlage.

Da sich unsere Veranstaltungen immer wieder mit denen der Dörfer überschneiden, haben wir begonnen, gemeinsam mit den örtlichen Vertretern Planungstreffen zu organisieren. So wollen wir eine bessere Abstimmung erreichen und voneinander profitieren.
Zum Thema Veranstaltungen gab es auch zwei Anfragen für Jubelkonfirmationen aus Crussow und Greiffenberg. Wir setzen das gern um und feiern die Jubiläen voraussichtlich am 28. September in der Erntedankzeit.

Neben all diesen Themen beschäftigen uns auch Terminanfragen: Die Ucker-Oper wird auch 2025 wieder in Angermünde proben und Marius Manthe hat regelmäßige Passionsandachten angeboten, die er inzwischen erfolgreich umgesetzt hat.

Wir freuen uns auch über eine personelle Neuigkeit: Immo Schulz ist jetzt dauerhaft als Hauswart angestellt, sein Arbeitsvertrag wurde entfristet.

Ein wichtiges Ereignis dieses Jahr ist die **Wahl eines neuen Gemeindekirchenrates**. In unserer Gesamtkirchengemeinde wählen wir dafür Ortskirchenräte in den vier Bereichen Angermünde, Crussow, Schönermark und Greiffenberg. Die gewählten Ortskirchenräte entsenden dann Vertreterinnen und Vertreter für den Gemeindekirchenrat (GKR). Dieses Thema zieht sich durch alle Treffen: Wir haben bisher einen Wahlverantwortlichen bestimmt, Termine festgelegt und uns auf die Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten gemacht.

Wenn wir schon bei den Ehrenamtlichen sind, möchten wir an ein paar verstorbene Gemeindeglieder denken. Günther Laubmeyer ist im April im Alter von 84 Jahren, Edeltraut Splettstößer im Februar im Alter von 88 Jahren und Karin Schleif im Februar im Alter von

81 Jahren heimgerufen worden. Herr Laubmeier war Heimleiter in der Seestraße im evangelischen Seniorenheim und jahrelang im Gemeindekirchenrat tätig und hat sich dabei für den Forst engagiert. Frau Splettstößer war unsere langjährige Kirchendienerin in Kerkow. Und Frau Schleif hat einige Jahre den B-Kreis organisiert hat. Wir danken ihnen für ihr Engagement und wünschen den Angehörigen viel Kraft.

Und wir danken allen anderen, die sich mit ihrem Engagement und ihren Ideen in das Leben unserer Gesamtkirchengemeinde einbringen. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer Kirchen und Gemeinschaft, und wir freuen uns darauf, auch weiterhin mit euch zusammenzuarbeiten und euch auf dem Laufenden zu halten. Möge uns Gottes Segen bei all unseren Vorhaben und Entscheidungen begleiten.

Pfarrer Ingvar Kaminsky

Weltgebetstag

Zum Weltgebetstag eine Rundreise in die Martinskirche und zu den Cookinseln

Ach, war das schön am 7. März gegen Abend. Die Frühlingssonne lachte und die Amsel flötete ihr Lied hoch oben in einem Baum neben der Martinskirche in Angermünde. So, als ob Sonne und Amsel uns zum Weltgebetstag willkommen heißen wollten.

Ungefähr 40 Personen folgten der Einladung, mit uns gemeinsam Weltgebetstag zu feiern. Diesmal wurde dieser besondere, verbindende Abendgottesdienst rund um den Globus von Frauen von den 15 Cookinseln vorbereitet. Sie stellten ihre Heimat inmitten des Pazifiks vor. Und damit wir uns so richtig auf den Gottesdienst einstimmen konnten, stand eine Meditation mit Wellenrauschen am Anfang. Danach erhoben mit Hilfe des Psalms 139 drei Frauen von den Cookinseln ihre Stimme und erzählten, was sie so bewegte.

Unterbrochen wurden diese Stimmen und Gebete am Abend von vielen cookinseltypischen Liedern, die zugegebener Weise sehr rhythmisch aber an manchen Stellen nicht einfach zu singen waren. So waren wir froh, dass uns der Chor der Kantorei unter der Leitung von Maria Schella gesanglich unterstützt hat. Ihr Chorfrauen, habt vielen lieben Dank dafür! Ein großes Dankeschön auch an die Kinder Hannah sowie Oliver von der Christenlehre Wilmersdorf für ihre Hilfe, einige Textaussagen im Gottesdienst für alle visuell und kreativ darzustellen. Mit Euch allen zusammen wurde es ein runder und gelungener Gottesdienst. Denn dass er den Gästen gefallen hat, sehen wir an der gesammelten Kollekte von insgesamt 300 €, diese kommt nun Projekte auf den Cookinseln zugute. Danke!

Jeder Weltgebetstag endet mit einem gemeinsamen Essen mit landestypischen Speisen und wir hatten so einiges vorbereitet. Es gab pinken Kartoffelsalat, Bananencakes, Reisspeisen, Hühnchenragout, Energiebällchen, Pfannenbrot und ganz viel Obst. Das Buffet wurde ganz schön leer, es scheint also allen gut geschmeckt zu haben. Dass aber dieses gemeinsame Essen möglich war, verdanken wir der evangelischen KiTa gleich neben der Martinskirche, die uns freundlicherweise ihre Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat. Auch hier ein großes Dankeschön! Und so blicken wir Frauen von der Vorbereitungsrunde, welche wahrlich ökumenisch geworden ist, glücklich auf diesen Weltgebetstag zurück und freuen uns auf den nächsten, der dann aus Nigeria kommen wird. Was dieser dann so alles bereithält, da dürft ihr mit uns gespannt sein.

Bleibt behütet bis dahin
die „Weltgebetstagfrauen“ Sigrid, Gaby, Monika, Isa, Sabine und Andrea

Ein herzliches Dankeschön für den sehr schönen Nachmittag

Am Samstag, den 09.11. haben meine Frau und ich meine letzte offizielle „Amtshandlung“ als Gemeindepfarrer der Gesamtkirchengemeinde Angermünde Land erlebt. Als Geschenk des GKRs bekamen wir zum Abschied 2 Eintrittskarten zum Berlin Tattoo 2024, eine Veranstaltung von Militär- und Schaublaskapellen aus ganz Europa. Ausschlaggebend für meine Wahl war, dass ich 1990 das Tattoo in Edinburgh erleben konnte. Das Berlin Tattoo ist eine beeindruckende Show mit ihren Musikkorps, Massed Pipes and Drums, Chören, Tänzern und Solisten der Spitzenklasse aus aller Welt. Sie präsentieren hervorragende Blasmusik mit grandiosen Choreografien vor einer beeindruckenden Nachbildung des Brandenburger Tors. Mehr als 700 Musiker, Dudelsackspieler, Trommler, Tänzer und Solisten aus den verschiedensten Ländern waren zu sehen. Eine wahrhaft völkerverbindende Veranstaltung.

Das war nun meine letzte offizielle Amtshandlung als Gemeindepfarrer. Alles weitere mache ich dann ehrenamtlich. Versprochen.

Euer Pfarrer i.R. Uwe Eisentraut

Dankeschön!

Am Sonntag Laetare (30.03.2025) fand in Greiffenberg ein besonderer Gottesdienst statt. Ich wurde aus dem aktiven Ehrenamt als Vorsitzender des OKR Greiffenberg entpflichtet. Meine Frau Ruth und ich haben viel Dank für die vielen Jahre unseres Ehrenamtes erfahren dürfen.

Es war so ein überwältigender und emotionaler Gottesdienst, er wurde dem Namen des Sonntags – Laetare – Freue dich mehr als gerecht. Es haben uns viele gute Worte erreicht, die wir lange in unseren Herzen tragen werden. Eine besondere Überraschung war, dass die Predigt von Pfr.i.R. Dr. Justus Werdin gehalten wurde. Er war 30 Jahre unser Pfarrer und Wegbegleiter in Greiffenberg und ist uns persönlich weiterhin ein guter Freund. Die Gaben, welche wir zum Abschied erhalten haben, werden uns täglich an unsere Kirchengemeinde in Greiffenberg erinnern. Das ist zum einen eine Kohlezeichnung unserer wunderschönen Kirche in Greiffenberg und zum anderen zwei Rosenstöcke. Den einen haben wir gemeinsam in Greiffenberg an der Kirche gepflanzt und der andere wächst jetzt in unserem Garten in der Nähe zur alten Stahlglocke aus der Greiffenberger Kirche.

Wir möchten allen unseren herzlichen Dank sagen, die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben. Danke für den liebevoll gedeckten Tisch und den leckeren Kuchen im Anschluss an den Gottesdienst.

Wir wünschen allen, die sich für unsere Kirche in Greiffenberg und Umgebung engagieren viel Kraft und Mut neues anzupacken. Mit Gottes Segen wird auch in der Zukunft vieles gelingen und neues entstehen. Seien Sie weiterhin alle gut behütet.

Ihr Uwe Thürnagel

R:Reformation

ABC des Glaubens: R wie Reformation

Der 31. Oktober ist bei uns in Brandenburg, wie in mehreren Bundesländern, ein nationaler Feiertag. Der Grund dafür ist aber nicht Halloween, sondern der Gedenktag der Reformation. Am 31. Oktober 1517 hat Martin Luther seine berühmten 95 Thesen in Wittenberg an der Tür der Schlosskirche veröffentlicht, um über die gängige kirchliche Praxis des Ablasshandels zu einer gelehrten Disputation einzuladen. Nun wird man dem Thema „Reformation“ natürlich nicht gerecht, wenn man es auf einen einzigen Tag beschränkt, denn wie so oft handelt es sich auch bei der Reformation um einen längeren Prozess. Gleichwohl ist der 31. Oktober ein angemessenes Datum zum Gedächtnis, haben doch die Thesen Luthers die kirchlichen Gelehrten und mittelbar auch die weltliche Obrigkeit durchaus provoziert und herausgefordert. Es hat Streitgespräche gegeben, Briefwechsel, Verhöre, Verurteilungen, Entführungen, Verwerfungen, Entzweiungen und schließlich gar eine Spaltung der Kirche. Aber warum wird dieses doch vornehmlich kirchengeschichtlich bedeutsame Ereignis als so wichtig empfunden, ihm in mehreren deutschen Bundesländern einen gesetzlichen Feiertag zuzugestehen? Es gibt ja durchaus auch andere Jubiläen und wegweisende kirchengeschichtliche Ereignisse, die der Erinnerung würdig sind. Und doch gibt es keinen nationalen Feiertag für das Konzil von Nicäa, aus dem ein Glaubensbekenntnis hervorging, dass in diesem Jahr 1700 Jahre alt wird. Oder die Bekenntnissynode von Barmen Ende Mai 1934, als sich evangelische Theologen dem totalen Machtanspruch der Nationalsozialisten theologisch widersetzten und biblisch widersprachen. Keine Feiertage für diese und für viele andere Ereignisse. Aber für den 31.Oktober.

Der Grund dafür ist wohl, dass es sich bei der Reformation um einen Epochenwandel handelt. Im Zusammenklang mit der Wiederentdeckung der Antike (sowohl architektonisch als auch philosophisch), der Renaissance, mit den humanistischen Idealen (ad fontes! – zu den Quellen) und einem hierdurch bis heute maßgeblich gesetzten Wissenschaftsstandard, mit der Erfindung des Buchdrucks durch Gutenberg und schließlich der Reformation als kirchliches, gesellschaftliches und politisches Ereignis beginnt eine neue Epoche: die Neuzeit. Das „ich“ des Menschen rückt in den Fokus; der Mensch als

Individuum erhält einen eigenen Wert und zunehmende Beachtung. Vor diesem Hintergrund ist es wohl verständlich, dass der Reformationstag von so großer Bedeutung ist.

Doch was ist das denn nun genau: Reformation?
Martin Luther, der ehemalige Mönch und Theologieprofessor in Wittenberg, und seine engen Mitstreiter hatten zu keinem Zeitpunkt die Absicht, eine neue Kirche zu gründen (auch, wenn der römische Kardinal Cajetan im Oktober 1518 im Rahmen der Verhandlungen über die von Luther veröffentlichten 95 Thesen feststellte: „hoc est novam ecclesiam construere“ – zu deutsch: das bedeutet, eine neue Kirche zu bauen). Nein, Luther und seine Gefolgsleute wollten ihre Kirche lediglich von Missbrauch und falschen Entwicklungen befreien, also „reformieren“ – ganz dem humanistischen Ideal „ad fontes“ verpflichtet. Dafür war es nötig, diese „fontes“ erst einmal herauszustellen. Schnell kam man zu der Einsicht: Die einzige primäre Quelle, die wir haben, ist die Heilige Schrift.

Alles andere (Konzilsbeschlüsse, päpstliche Verlautbarungen, theologische Stellungnahmen, etc.) ist dem gegenüber nachrangig. Und – wir kennen alle die berühmte Szene von Martin Luther auf dem Reichstag in Worms („Hier stehe ich – ich kann nicht anders.“): Das eigene Gewissen wird auf eine Stufe gestellt mit der normativen Qualität der Heiligen Schrift. Denn, so Luther: Ich kann nichts widerrufen, was im Einklang mit der Heiligen Schrift steht. Denn das wäre gegen das Gewissen.

Dieſe Propoſitiones ſind an aller Heiligen abend Anno 1517. an der Schloskirchen thür zu Wittemberg angeſchlagen worden.

Da vnſer Meiſter vnd HERR Jheſus Chriſtus ſpricht/ Thut Buſſe/etc. wil er/ das/ das gantze leben ſeiner Gleubigen auff Erden / ein ſtete vnd vnauffhörliche Buſſe ſol ſein.

2. Vnd kan noch mag ſolch wort nicht vom Sacrament der Buſſe/das iſt/von der Beicht vnd Gnugthuung/ſo durch der Prieſterampt geübet wird/verſtanden werden.

3. Jedoch wil er nicht allein verſtanden haben / die innerliche Buſſe/ja die innerliche Buſſe iſt nichtig/ vnd keine Buſſe/ wo ſie nicht euſſerlich allerley tödtung des fleiſches wircket.

4. Wehret derhalben rew vnd leid/das iſt/ware Buſſe/ſo lang einer

Und es ist falsch, etwas gegen das eigene Gewissen und gegen die Heilige Schrift zu tun.

Im Prozess der Reformation (die natürlich so komplex ist, dass sie ganze Regalwände füllt und hier nicht im einzelnen nachgezeichnet werden kann) kam es dann zu den vier berühmten „Solas“:

Sola Scriptura – „Allein die Heilige Schrift“ ist Quelle und Maßstab christlichen Glaubens.

Solus Christus – „Allein Christus“ ist der Heilsmittler zwischen Gott und Mensch. Kein anderer.

Sola Gratia – „Allein aus Gnade“ Gottes werden wir Menschen gerechtfertigt. Dies geschieht nicht durch eigenes Wirken.

Sola Fide – „Allein durch den Glauben“ weiß der Mensch um seine Rechtfertigung und empfängt den Heiligen Geist. Der Glaube ist aber kein Werk des Menschen, sondern eine Gabe Gottes.

Neben der nachvollziehbaren Sorge vieler Historiker, sich durch positivistische Geschichtsschreibung angreifbar zu machen, wenn der Fokus zu sehr auf einzelne historische Gestalten und Ereignisse, anstatt auf große Linien und Entwicklungen gelegt wird, so ist es doch so, dass wir im kollektiven Gedächtnis Einzelpersonen und Ereignisse erinnern und nicht große Linien, die für ein tiefergehendes Verständnis natürlich immer zu kennen und prüfen nötig sind.

Und so steht es auch uns „Evangelischen“ gut an, uns mit der Reformationsgeschichte etwas vertraut zu machen – denn das ist „unsere“ Geschichte. Und wer sich dieser Tage trotzig und widerständig auf Martin Luther berufen möchte, der möge doch wenigstens das innere Ringen Luthers, seine Zweifel und Sorgen kennen. Doch es bleibt festzuhalten: Die Reformation ist nicht nur ein kirchengeschichtliches, gar konfessionelles Ereignis, sondern begründet eine Epoche der Menschheitsgeschichte, die so prägend ist, dass es uns heute unvorstellbar scheint, dahinter zurückzukehren. So ist es gut, dass wir diesen Feiertag haben – und wir sollten ihn auch gegen Widerstände verteidigen und uns der bahnbrechenden (Wieder-) Entdeckung der Reformatoren vergewissern: Gott spricht gerecht. Gott ist gnädig. Wir sind gerechtfertigt. Wir können gnädig sein – mit uns und mit unseren Mitmenschen.

Monatsspruch Juni 2025

Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf.

Apg 10,28 (E)

Juni 2025

Sonntag Exaudi **01.06.**	09:30	**Gottesdienst** Michael Heise und Holger Schella **St. Marien Angermünde**
		Gottesdienst Ingvar Kaminsky und Dieter Glös **Neukünkendorf**
	11:00	**Gottesdienst zum Grumsintag** Uwe Eisentraut und Maria Schella **Altkünkendorf**
		Gottesdienst Ingvar Kaminsky und Dieter Glös **Bruchhagen**
		Gottesdienst Michael Heise und Holger Schella **Schönermark**
	19:00	**Wandelkonzert** im Rahmen des Orgelfrühlings *(siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei)* **St. Marien Angermünde**

Juni 2025

Donnerstag **05.06.**	16:00	**Konfirmandenunterricht** (nur Hauptkonfirmanden)
	18:30	**Junge Gemeinde** **Gemeindehaus Angermünde**
Samstag **07.06.**	15:00	Bibelcafe **Greiffenberg**
Pfingstsonntag **08.06.**	09:30	**Gottesdienst m.A. und Konfirmation** Ingvar Kaminsky, Jonathan Schmidt und Maria Schella **St. Marien Angermünde**
	14:00	**Gottesdienst m.A. und Konfirmation** Ingvar Kaminsky, Jonathan Schmidt und Maria Schella **Kerkow**
Pfingstmontag **09.06.**	10:00	**Open-Air-Gottesdienst** Jonathan Schmidt und Maria Schella **Greiffenberger Mühle**
Dienstag **10.06.**	15:00	**B-Kreis** **Gemeindehaus Angermünde**
		Frauentreff **Pfarrhaus Biesenbrow**
Mittwoch **11.06.**	14:30	**Kirchenkaffee** **Neukünkendorf**
	15:00	**Seniorenkaffee** **Pfarrhaus Schönermark**

Juni 2025

Mittwoch **11.06.**	19:30	**Gemeindekirchenratssitzung** **Gemeindehaus Angermünde**
Freitag **13.06.**	19:00	**Bibel im Gespräch** (Ort bei Pfr. Schmidt erfragen)
Samstag **14.06.**	10:00	**Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest** Kirsten Burghard Schröter, Ingvar Kaminsky, Maria Schella und Posaunenchor **Bürgergarten Angermünde**
	13:30	**Der Orgel auf der Spur! –** Vielfalt.Orgel Schnitzeljagd in Angermünde *(siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei)* **St. Marien Angermünde**
	17:30	**Sherlock, jr.** – Vielfalt.Orgel Stummfilm-Kino mit der Wagner-Orgel *(siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei)* **St. Marien Angermünde**
Trinitatis **15.06.**		Am Sonntag finden keine **Gottesdienste** statt. Sie sind herzlich eingeladen zum ökumenischen **Gottesdienst** im Rahmen des Stadtfests am **14.06.** Ein Transport kann bei Bedarf und rechtzeitiger Anfrage organisiert werden.

Juni 2025

Trinitatis **15.06.**	17:00	**Wenn Kirchen erzählen** Veranstaltungsreihe mit Holger Müller-Brandes **Altkünkendorf**
Donnerstag **19.06.**	16:00	Konfirmandenunterricht **Gemeindehaus Angermünde**
Samstag **21.06.**	10:00	**Gottesdienst** **Ev. Seniorenzentrum Abendfrieden**
	11:00	**Gottesdienst** **AWO-Seniorenzentrum am Stadtwall**
	14:00	**Literarisches Picknick** mit **Nachtkonzert** um 21:00 Uhr *(siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei)* | **Biesenbrow**
	16:00	Musikschulen öffnen Kirchen: **„Klangvoll ins Wochenende“** Konzert mit dem Kinderchor und Kammerchor der Uckermärkischen Musik- und Kunstschule „Friedrich Wilhelm von Redern“ Eintritt frei – Spenden erbeten
1. Sonntag n. Trinitatis **22.06.**	09:30	**Gottesdienst** Uwe Eisentraut und Dagmar Budnick **St. Marien Angermünde**
		Gottesdienst Stephan Krämer und Dieter Glös **Dobberzin**

Juni 2025

1. Sonntag n. Trinitatis **22.06.**	09:30	**Gottesdienst** Holger Schella und Maria Schella **Frauenhagen**
	11:00	**Gottesdienst** Stephan Krämer und Dieter Glös **Bruchhagen**
		Gottesdienst Uwe Eisentraut und Dagmar Budnick **Kerkow**
		Gottesdienst mit Taufe Jonathan Schmidt und Maria Schella **Welsow**
		Gottesdienst Holger Schella und Maria Schella **Wilmersdorf**
	18:00	**Orgelkonzert** mit Julian Emanuel Becker *(siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei)* **St. Marien Angermünde**
Freitag **27.06.**	19:00	**Kerkower Orgelandacht** mit Maria Schella *(siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei)* | **Kerkow**
	19:00	**Ucker:Oper** David und Jonathan **St. Marien Angermünde**

Juni 2025

Samstag **28.06.**	ganz-tägig	**Gemeindeausflug** nach **Trzcinsko-Zdrój**
	10:00	**Uckermärkisches Blasmusikfest** *(siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei)* **St. Marien Angermünde**
	15:00	Bibelcafe **Greiffenberg**
2. Sonntag n. Trinitatis **29.06.**	09:30	**Gottesdienst** Andrea Kühn und Dagmar Budnick **Mürow**
		Gottesdienst Michael Heise und Tina Prager **Neukünkendorf**
	11:00	**Gottesdienst** Michael Heise und Tina Prager **Biesenbrow**
		Gottesdienst Andrea Kühn und Dagmar Budnick **Schönermark**
	16:00	**Gottesdienst –** Vielfalt.Orgel *(siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei)* **St. Marien Angermünde**

Monatsspruch Juli 2025

Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott!

Phil 4,6 (E)

Juli 2025

Donnerstag **03.07.**	16:00	**Konfirmandenunterricht** **Gemeindehaus Angermünde**
	18:30	**Junge Gemeinde** **Gemeindehaus Angermünde**
Freitag **04.07.**	19:00	**Ucker:Oper** David und Jonathan **St. Marien Angermünde**
Samstag **05.07.**	10:00–16:00	**Eltern-Kind-Tag** **Greiffenberg**
3. Sonntag n. Trinitatis **06.07.**	09:30	**Gottesdienst** mit Verabschiedung der KiTa-Kinder Jonathan Schmidt, Andrea Kühn und Maria Schella **St. Marien Angermünde**
		Gottesdienst Michael Heise und Dagmar Budnick **Grünow**
		Gottesdienst Ingvar Kaminsky und Holger Schella **Stolpe**

Juli 2025

3. Sonntag n. Trinitatis **06.07.**	11:00	**Gottesdienst** Ingvar Kaminsky und Holger Schella **Görlsdorf**
		Gottesdienst Michael Heise und Dagmar Budnick **Welsow**
	17:00	**Ucker:Oper** David und Jonathan **St. Marien Angermünde**
Dienstag **08.07.**	15:00	**B-Kreis** **Gemeindehaus Angermünde**
Mittwoch **09.07.**	14:30	**Kirchenkaffee** **Neukünkendorf**
Samstag **12.07.**	19:00	**Ucker:Oper** David und Jonathan **St. Marien Angermünde**
	14:00	**Pilgern mit Kindern** **Kirche Greiffenberg (bis 13.07.)**
	15:00	**Dorfjubiläum 650 Jahre** **Wilmersdorf** Vereinsfest
	17:00	**Konzert** mit dem Silberklang-Chor, Prenzlau – Heitere Lieder zum Mitsummen – Leitung: Hannes Ludwig

Juli 2025

Samstag **12.07.**	19:00	**Konzert Gabe** – Akustisch interpretierte Popsongs: Im Zentrum steht die Stimme als eine Gabe, sie ist und wird gegeben – Leitung: Barbara Pulfer
4. Sonntag n. Trinitatis **13.07.**	09:30	**Gottesdienst m.A.** Michaela Fröhling, Maria Schella und Ulrike Fritz | **St. Marien Angermünde**
		Gottesdienst Holger Schella und Jonathan Genschow **Gellmersdorf**
4. Sonntag n. Trinitatis **13.07.**	11:00	**Gottesdienst** Holger Schella und Jonathan Genschow **Günterberg**
		Gottesdienst Michaela Fröhling, Maria Schella und Ulrike Fritz | **Wilmersdorf**
	17:00	**Mauergräber** – Veranstaltungsreihe mit Holger Müller-Brandes **Städtischer Friedhof Angermünde**
Mittwoch **16.07.**	19:30	**Gemeindekirchenratssitzung** **Gemeindehaus Angermünde**
Donnerstag **17.07.**	16:00	**Konfirmandenunterricht** **Gemeindehaus Angermünde**
Freitag **18.07.**	19:00	**Bibel im Gespräch** (Ort bei Pfr. Schmidt erfragen)

Juli 2025

Samstag **19.07.**	13:00	**Festgottesdienst zum 650. Jubiläum** Ingvar Kaminsky und Maria Schella **Bruchhagen**
5. Sonntag n . Trinitatis **20.07.**	09:30	**Gottesdienst** Marius Manthe und Dagmar Budnick **Dobberzin**
	09:30	**Gottesdienst** Stephan Krämer und Dieter Glös **Frauenhagen**
5. Sonntag n . Trinitatis **20.07.**	11:00	**Gottesdienst** Stephan Krämer und Dieter Glös **Biesenbrow**
		In Angermünde und im **Greiffenberger** Bereich finden keine **Gottesdienste** statt. Sie sind alle herzlich am **19.07.** nach **Bruchhagen** eingeladen.
	17:00	**Abschlusskonzert** – Vielfalt.Orgel *(siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei)* **St. Marien Angermünde**
Mittwoch **23.07.**	15:00	**Gartenfest der Seniorenkreise** **Pfarrhaus Schönermark**
Freitag **25.07.**	19:00	**Kerkower Orgelandacht** mit Florian Pataki und Anastasia Suvorov (Orgel) (*siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei*) | **Kerkow**

Juli 2025

Samstag **26.07.**	10:00	**Gottesdienst** **Ev. Seniorenzentrum Abendfrieden**
	11:00	**Gottesdienst** **AWO-Seniorenzentrum am Stadtwall**
	14:00	**Konzert mit Geige und Cembalo** *(siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei)* Eintritt frei – Spenden erbeten **Görlsdorf**
	17:00	**Konzert Irische Musik** **Kerkow**
Samstag **26.07.**	15:00	**Bibelcafe** **Greiffenberg**
6. Sonntag n. Trinitatis **27.07.**	09:30	**Gottesdienst** Ingvar Kaminsky und Dagmar Budnick **Mürow**
		Gottesdienst Andrea Kühn und Tina Prager **Neukünkendorf**
	11:00	**Gottesdienst** Andrea Kühn und Holger Schella **Greiffenberg**
	11:00	**Gottesdienst** Ingvar Kaminsky und Dagmar Budnick **Schönermark**

Juli 2025

6. Sonntag n. Trinitatis **27.07.**	16:00	**Deutsche Messe** Jonathan Schmidt, Holger Schella, Maria Schella und Schola der Ev. GKG Angermünder Land *(siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei)* **St. Marien Angermünde**

Monatsspruch August 2025

Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge.

Apg 26,22 (L)

August 2025

Samstag **02.08.**	19:00	**Eröffnungskonzert** Uckermärkische Musikwochen (*siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei*) **St. Marien Angermünde**
7. Sonntag n. Trinitatis **03.08.**	09:30	**Gottesdienst m.A.** Jonathan Schmidt und Holger Schella **St. Marien Angermünde**
		Gottesdienst Holger Müller-Brandes und Dieter Glös **Stolpe**

August 2025

7. Sonntag n. Trinitatis **03.08.**	11:00	**Gottesdienst** Holger Müller-Brandes und Dieter Glös **Altkünkendorf**
		Gottesdienst Jonathan Schmidt und Holger Schella **Görlsdorf**
	17:00	**Kindersommerfreizeit** **Groß Fredenwalde** (bis **07.08.**)
Freitag **08.08.**	19:00	**Bibel im Gespräch** (Ort bei Pfr. Schmidt erfragen)
8. Sonntag n. Trinitatis **10.08.**	09:30	**Gottesdienst** Michael Heise und Holger Schella **St. Marien Angermünde**
		Gottesdienst Marius Manthe und Andrea Glös-Hiller **Gellmersdorf**
		Gottesdienst Andrea Kühn und Dieter Glös **Grünow**
	11:00	**Gottesdienst** Marius Manthe und Andrea Glös-Hiller **Steinhöfel**
		Gottesdienst Andrea Kühn und Dieter Glös **Welsow**

August 2025

Dienstag **12.08.**	15:00	**B-Kreis** **Gemeindehaus Angermünde**
Mittwoch **13.08.**	14:30	**Kirchenkaffee** **Neukünkendorf**
Samstag **16.08.**	10:00	**Gottesdienst** **Ev. Seniorenzentrum Abendfrieden**
	11:00	**Gottesdienst** **AWO-Seniorenzentrum am Stadtwall**
	16:00	**Jubiläumskonzert** der Uckermärkischen Musikwochen zum 30-jährigen Bestehen des Fördervereins Dorfkirche **Altkünkendorf** e.V.
9. Sonntag n. Trinitatis **17.08.**	09:30	**Gottesdienst** Stephan Krämer und Dieter Glös **St. Marien Angermünde**
		Gottesdienst Holger Schella **Dobberzin**
		Gottesdienst Jonathan Schmidt und Andrea Glös-Hiller **Frauenhagen**
	11:00	**Gottesdienst** Holger Schella **Bruchhagen**

August 2025

9. Sonntag n. Trinitatis **17.08.**	11:00	**Gottesdienst** Jonathan Schmidt und Andrea Glös-Hiller **Kerkow**
		Gottesdienst Stephan Krämer und Dieter Glös **Wilmersdorf**
Mittwoch **20.08.**	15:00	**Kirchenkaffee** **Pfarrhaus Biesenbrow**
10. Sonntag n. Trinitatis **24.08.**	09:30	**Gottesdienst** Holger Schella und Maria Schella **St. Marien Angermünde**
10. Sonntag n. Trinitatis **24.08.**		**Gottesdienst** Ingvar Kaminsky und Tina Prager **Neukünkendorf**
	11:00	**Gottesdienst** Ingvar Kaminsky und Tina Prager **Greiffenberg**
Freitag **29.08.**	19:00	**Kerkower Orgelandacht** mit Stephan Krämer und Andreas Kessler (Orgel) (*siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei*) **Kerkow**
Samstag **30.08.**	14:00	**Gottesdienst zum Brotfest** Holger Schella und Johannes Schella **Biesenbrow**

August 2025

Samstag **30.08.**	14:00	**Orgelkonzert** *(siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei)* **Gellmersdorf**
	15:00	**Bibelcafe** **Greiffenberg**
11. Sonntag n.Trinitatis **31.08.**	16:00	**Musikalischer Gottesdienst** Ingvar Kaminsky, Maria Schella und Vokalquartett der Ev. GKG Angermünder Land *(siehe auch Ankündigungen aus der Kantorei)* **St. Marien Angermünde**

September 2025 Vorschau

Montag **01.09.**	10:00 – 16:00	**Kinder** – Theaterprojekt **St. Marien Angermünde**
Dienstag **02.09.**	10:00 – 16:00	**Kinder** – Theaterprojekt **St. Marien Angermünde**
Mittwoch **03.09.**	10:00 – 16:00	**Kinder** – Theaterprojekt **St. Marien Angermünde**
Donnerstag **04.09.**	10:00 – 16:00	**Kinder** – Theaterprojekt **St. Marien Angermünde**
Freitag **05.09.**	15:00	**Kinder** – Theateraufführung **St. Marien Angermünde**
12. Sonntag n. Trinitatis **07.09.**	09:30	**Gottesdienst m.A.** Michael Heise und Dieter Glös **St. Marien Angermünde**
		Gottesdienst Marius Manthe und Johannes Schella **Mürow**
		Gottesdienst Uwe Eisentraut und Dagmar Budnick **Stolpe**
	11:00	**Gottesdienst** Uwe Eisentraut und Dagmar Budnick **Görlsdorf**
		Gottesdienst Marius Manthe und Johannes Schella **Schönermark**

Regelmäßige Termine

Montag:	15:00 Uhr	Spielenachmittag Angermünde (Gemeindehaus)
	15:30 Uhr	Christenlehre in Frauenhagen
	17:00 Uhr	Christenlehre in Schönermark
Dienstag:	15:00 Uhr	Christenlehre Angermünde
	16:00 Uhr	Christenlehre Angermünde
Mittwoch:	08:15 Uhr	Kinder musizieren im Ev. Kindergarten Angermünde
	09:30 Uhr	i.d.R. gesungene Morgenandacht in der St. Marienkirche Angermünde
	15:00 Uhr	Kinderchor Gruppe 1 (ab 7 Jahre) in Angermünde
	15:35 Uhr	Kinderchor Gruppe 2 (ab 11 Jahre) in Angermünde
	16:00 Uhr	Christenlehre in Greiffenberg
	16:05 Uhr	Kinderchor Gruppe 3 (ab 4 Jahre) in Angermünde
	17:30 Uhr	Posaunenchor in Angermünde
Donnerstag:	15:00 Uhr	Christenlehre in Wilmersdorf
	18:00 Uhr	Kirchenchorprobe in Angermünde

Ankündigungen aus der Kantorei

Liebe Freunde der Musik und Kultur im Klangraum Angermünde

Herzlich willkommen in der Kirchenmusik-Abteilung. Sind Sie eigentlich schon Mitglied in einem unserer Chöre? Wenn nicht, dann können Sie sich hier über die Probenzeiten informieren.

Mittlerweile bin ich stolz darauf, die dritte Kinderchorgruppe eröffnet zu haben. Der Hintergrund ist, dass Kinder in den verschiedenen Altersstufen sehr unterschiedlich lernen und sich musikalisch entfalten – dem wollen wir mit der Gründung einer weiteren Gruppe entgegenkommen.

Der Posaunenchor wächst und probt nun um 17:30 Uhr. Dadurch konnten neue Mitglieder gewonnen werden. Sollte Ihnen diese Zeit ebenfalls besser passen, freue ich mich auf Ihre Anmeldung.

Der Kirchenchor probt wie gewohnt. Neben den Auftritten in **Gottesdienst**en und dem bevorstehenden Abschlusskonzert des laufenden Projekts Vielfalt.**Orgel** ist zum Jahresende ein größeres Konzert geplant, bei dem auch der Kinderchor teilweise mitwirken wird.

Ich freue mich sehr, dass wir am 14. Dezember das Oratorio de Noël von Camille Saint-Saëns aufführen werden.

Wenn Sie Lust haben, bei diesem besonderen Projekt mitzusingen, dann markieren Sie sich den 14. Dezember 2025 gern schon im Kalender. Die Proben dafür finden von November bis Dezember jede Woche am Donnerstagabend im Gemeinderaum Angermünde am Kirchplatz 2 statt.

Eine Anmeldung zum Mitsingen ist bis zum 30. September 2025 möglich. Sie erhalten dann nicht nur Übeaufnahmen, sondern auch gezielte Stimmbildung und gesellige, aber konzentrierte Chorproben.

Jetzt aber ist neben den vielen Veranstaltungen das Projekt Vielfalt.**Orgel** im Gange. Eine Schnitzeljagd, eine Stummfilmvorführung und vor allem das Abschlusskonzert stehen bevor. Haben Sie schon Ihre Lieblingsmusik eingereicht? Es ist egal, welche Musikrichtung oder ob das Stück ursprünglich für die Orgel geschrieben wurde – die Orgel soll einmal in einem anderen Licht präsentiert werden, und dabei helfen Ihre Lieblingsmusiken.

Das Projekt ist eine Initiative für unsere schöne Wagner-Orgel in **St. Marien Angermünde**. Die Restaurierungskosten sind hoch, und noch klappert es zu sehr in den Büchsen. Mit der Restaurierung wird ein bedeutendes Instrument bewahrt und für viele weitere Jahre erhalten.

Einige von Ihnen wissen ja, wie es um die Orgeln in den eigenen Dorfkirchen steht. Dieses Projekt soll ein Anfang sein – der Start einer längeren Entwicklung.

Im kommenden Jahr weitet sich das Projekt über Angermünde hinaus auf verschiedene Kirchen unserer Gesamtkirchengemeinde aus. Ziel ist es auch dort, Aufmerksamkeit für diese besonderen Instrumente zu schaffen – damit sie regelmäßig gespielt und dauerhaft erhalten bleiben.

Sollte Ihnen der Überblick fehlen, um wie viele Orgeln es sich handelt, lade ich Sie herzlich ein, unsere Webseite zu besuchen:

www.gkg-angermuender-land.de/vielfalt-orgel/

Der Link zu den Orgeln ist nicht zu übersehen. Dort finden Sie nicht nur interessante Fakten, sondern auch Hörbeispiele zu jeder funktionierenden Orgel.

So lade ich Sie herzlich zu unseren Chor-Angeboten und Veranstaltungen ein.

Bleiben Sie behütet.
Ihre
Maria Schella

Kirchenmusik in St. Marien Angermünde

Kirchenmusik im Klangraum Angermünde 2025

Kerkower Orgelandacht
mit Maria Schella (Orgel)

27.06.2025 | 19:00
Kirche Kerkow

Musikalischer Gottesdienst
mit Ingvar Kaminsky und Maria Schella (Orgel)

29.06.2025 | 16:00
Gottesdienst
Vielfalt.Orgel
St. Marien
Angermünde | Kirche

Wir kennen die Orgel als ein Instrument, das überwiegend in Kirchen steht und neben den Konzerten, vor allem in den Gottesdiensten zum Einsatz kommt. Einige Komponisten haben für diesen Zweck sogenannte Orgelmessen komponiert. Albert Schweitzer hat den dritten Teil der Clavierübungen von Johann Sebastian Bach als eine solche Messe benannt, da die verwendeten Choräle nicht an bestimmte Zeiten des Kirchenjahres gebunden sind. Anlässlich des 275. Todestag von Bach sollen also Auszüge der „Messe“ in diesem musikalischen Gottesdienst erklingen.

Freuen Sie sich auf festliche und ergreifende Orgelmusik an der Wagner-Orgel in St. Marien Angermünde.

Kerkower Orgelandacht
mit Florian Pataki und
Anastasia Suvorov (Orgel)

25.07.2025 | 19:00
Kirche Kerkow

27.07.2025 | 16:00
Deutsche Messe
St. Marien Angermünde | Kirche

Musikalischer Gottesdienst
mit Jonathan Schmidt, Maria Schella und der Schola der Ev. GKG Angermünder Land

---

29.08.2025 | 19:00
Kirche Kerkow

Kerkower Orgelandacht
mit Stephan Krämer und Andreas Kessler (Orgel)

31.08.2025 | 16:00
Erbarme dich – Musik als Gebet
St. Marien Angermünde | Kirche

Musikalischer Gottesdienst
mit Ingvar Kaminsky und dem Vokalquartett der Ev. GKG Angermünder Land

Konzerte im Klangraum Angermünde 2025

01.06.2025 | 15:00
Von Wagner zu Wagner
St. Marien Angermünde | Kirche Dorfkirche Felchow

Wandelkonzert von der Dorfkirche Felchow zur Kirche St. Marien Angermünde
Zwei uckermärkische Orgelschwestern im Porträt mit Andreas Kessler an der Wagner-Orgel Felchow und Maria Schella an der Wagner-Orgel Angermünde

Eintritt frei – Spenden erbeten

15:00 Kaffeetafel im Gutshaus Felchow
15:30 Orgelführung Wagner-Orgel
16:00 Orgelkonzert | Dorfkirche Felchow
17:30 Imbiss Kirchplatz Angermünde
18:15 Orgelführung Wagner-Orgel
19:00 Orgelkonzert | Kirche St. Marien Angermünde

Literarisches Picknick mit Nachtkonzert
mit Marion Koch (Sopran) und Maria Schella (Orgel)

14:00 Uhr Literarisches Picknick
21:00 Uhr Nachtkonzert mit Orgelmusik und Gesang

21.06.2025 | 14:00
Literarisches Picknick
Kirche Biesenbrow

Eintritt frei – Spenden erbeten

Orgelkonzert
mit Julian Emanuel Becker

Eintritt frei – Spenden erbeten

22.06.2025 | 18:00
Orgelkonzert
St. Marien Angermünde

Konzert Violine und Cembalo im Wechselspiel
mit Ulrike Schlegel (Violine) und Maria Schella (Cembalo) und Freunde des **Görlsdorfer** Lenné-Parkes e.V.

Eintritt: 23,- € pro Person

26.07.2025 | 14:00
Klangreiche Begegnungen
Görlsdorf

Uckermärkische Musikwochen
mit Ensemble Inégal | Vokalensemble | Gambenconsort | Adam Viktora, Leitung

Es erklingt Musik des 17. Jahrhunderts, die Missa pro Defunctis von Johann Caspar von Kerll und Werke von Samuel Friedrich Capricornus. Schon mehrfach trat das Prager Ensemble Inégal in der Uckermark auf, mit seinem Dirigenten Adam Viktora stand bisher Musik von Claudio Monteverdi bis Arvo Pärt auf dem Programm, oft böhmische Komponisten wie Jan Disdmas Zelenka und Antonín Dvořák.

02.08.2025 | 19:00
Eröffnungskonzert Missa pro Defunctis
St. Marien Angermünde

Eintritt frei – Spenden erbeten

Projekt Vielfalt.Orgel

14.06.2025 | 13:30
Der Orgel auf der Spur!
St. Marien Angermünde | Kirche

Die Teilnahme ist kostenlos

Der Orgel auf der Spur!
Schnitzeljagd in Angermünde

Auf die Plätze – fertig – und auf in die Orgelwelt! Im Rahmen des Stadtfestes Angermünde sind alle Kinder eingeladen sich auf die Suche zu begeben. An drei unterschiedlichen Orten sind Teile einer Holzpfeife in Angermünde versteckt, welche am Ende der Schnitzeljagd zusammengesetzt werden. Diese Teile bekommt man aber nur, wenn die Aufgabe richtig gelöst wurde. Zum Schluss treffen sich alle am Zielort und dürfen sich auf eine Überraschung freuen – welche – wird nicht verraten.

Treffpunkt: Kirche **St. Marien Angermünde** um 13:30 Uhr

Anmeldung:
kantorei-angermuende@kirche-uckermark.de
bis zum **09.06.2025** (max. 30 Teilnehmer)

14.06.2025 | 17:30
Sherlock, jr.
St. Marien Angermünde | Kirche

Eintritt frei – Spenden erbeten

Sherlock, jr.
Stummfilm-Kino mit der Wagner-Orgel

Licht aus – Leinwand an.

Mit der US-amerikanischen Stummfilmkomödie von und mit Buster Keaton aus dem Jahr 1924 werden Sie den Kirchraum einmal anders erleben. Buster liebt ein Mädchen, wird aber nach einer Intrige des Nebenbuhlers des Hauses verwiesen. Der Filmvorführer Buster, dessen Hobby es ist, sich als Amateurdetektiv zu betätigten, entlarvt in einem Traum diesen Nebenbuhler. Doch in der Realität nimmt die Geschichte eine andere Wendung.

Freuen Sie sich auf einen komödiantischen Filmabend und musikalischer Begleitung von Jack Day an der Wagner-Orgel.

20.07.2025 | 17:00
Abschlusskonzert
St. Marien Angermünde | Kirche

Eintritt frei – Spenden erbeten

Abschlusskonzert Vielfalt.Orgel

Für die Königin der Instrumente wurden so einige hörenswerte Meisterwerke geschrieben. Komponisten wie Bach, Mendelssohn, Messiaen, Durufle – ist es zu verdanken, dass so vielfältige Werke auf der Orgel zu hören sind. Diese Stücke bedienen zwar vor allem den klassischen Bereich, doch muss das nicht heißen, dass die Orgel nur für die Klassik geeignet ist. Mit diesem Abschlusskonzert wollen wir Ihre Lieblingsmusiken spielen. Damit uns das gelingen kann, müssen Sie nur Ihr Lieblingsstück auf der letzten Seite dieses Flyers hinzufügen und bis zum 1. Juni 2025 an das Gemeindehaus schicken. Es wird durch Zufallsprinzip ausgelost, welches der vielen eingereichten Stücke in diesem Konzert zu hören sind. Freuen Sie sich auf ein buntes Programm mit Unterstützung der Kantorei unserer Gemeinde.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Regelmäßige Termine

Mittwoch	08:15	Kinder musizieren ev. Kita
Mittwoch	15:00	Kinderchorprobe Gruppe 1 (ab 7 Jahre) **Gemeindehaus Angermünde**
Mittwoch	15:35	Kinderchorprobe Gruppe 2 (ab 11 Jahre) **Gemeindehaus Angermünde**
Mittwoch	16:05	Kinderchorprobe Gruppe 3 (ab 4 Jahre) **Gemeindehaus Angermünde**
Mittwoch	17:30	Posaunenchorprobe **Gemeindehaus Angermünde**
Donnerstag	18:00	Kirchenchorprobe **Gemeindehaus Angermünde**

Liebe Gemeindemitglieder,

wir laden euch herzlich ein, mit uns auf eine besondere Reise nach Trzcińsko-Zdrój (Bad Schönfließ) in Polen zu kommen! Gemeinsam als Gemeinde möchten wir am Samstag, den 28. Juni, einen bereichernden Tag voller Musik, Kultur und inspirierender Begegnungen erleben.

Programm:

- 16:00 Uhr: Auftakt mit einem wunderbaren Musikfestival
- 18:00 Uhr: Feier einer festlichen Messe
- Anschließend: Besuch einer Ausstellung voller spannender Eindrücke und Geschichten

Der Austausch und das gegenseitige Kennenlernen stehen bei dieser Fahrt im Mittelpunkt. Lasst uns als Gemeinde zusammenwachsen und neue Verbindungen knüpfen.
Die Kosten für die Fahrt und Verpflegung betragen pro Person ungefähr 15 Euro.

Anmeldung: Bitte meldet euch bis spätestens 16. Juni an, damit wir die Planung entsprechend vorbereiten können.

Entweder per Mail an:
kaminsky-angermuende@kirche-uckermark.de
oder schriftlich an:
Evangelische Gesamtkirchengemeinde Angermünder Land, Kirchplatz 2, 16278 Angermünde

Für euer leibliches Wohl ist ge sorgt – es wird an Essen und Trinken nicht fehlen! Kommt mit und erlebt einen unvergesslichen Tag in harmonischer Gemeinschaft. Wir freuen uns auf euch!

Herzliche Grüße, Euer Gemeindeteam

Backtreffen in Greiffenberg

Jeden letzten Donnerstag im Monat findet im PFHAU Greiffenberg ein Backtreffen statt. Das PFHAU ist ein Ort für gemeinschaftliches Wohnen und Arbeiten auf dem ehemaligen Pfarrhof in Greiffenberg.

Beim Backtreffen sind alle herzlich willkommen! Ab 18:30 Uhr wird der alte Lehmofen angeheizt – mitgebrachte Teiglinge kommen in den Ofen und werden anschließend beim gemeinsamen Abendessen verkostet.

Darüber hinaus finden regelmäßig auch gemeinsame Vorbereitungen statt – vom Weihnachtsstollen über Laugenbrezeln bis hin zum Osterzopf.

Das Backtreffen freut sich immer über neue Gesichter: einfach vorbeikommen und die Gemeinschaft genießen – mit oder ohne eigenem Brot.

Das Backtreffen möchte generationenübergreifend Menschen aus der Nachbarschaft und darüber hinaus zusammenbringen.
Wer Unterstützung bei der Anreise braucht – etwa weil kein Auto zur Verfügung steht oder der Weg allein zu weit ist – kann sich bei uns melden. Wenn es uns möglich ist, helfen wir gerne weiter.

Kontakt:
Für weitere Informationen gerne anrufen unter 0157 39424604 oder eine E-Mail schreiben an **backen@pfhau.org.**

Kommende Termine:
26.06. | 31.07. | 28.08.
25.09. | 30.10. | 27.11.

Ort:
PFHAU
Kirchstraße 8 | Greiffenberg

Wahljahr 2025 – Aufruf zur Wahl der Ortskirchenräte in der Ev. Gesamtkirchengemeinde Angermünder Land

Liebe Gemeindeglieder,

in diesem Jahr am 1. Advent (30. November) finden in unserer Landeskirche wieder die Orts-/Gemeindekirchenratswahlen statt – so auch bei uns.

Seit 2023 sind wir eine Gesamtkirchengemeinde, sodass sich das Wahlprozedere im Vergleich zur Vergangenheit etwas geändert hat. Gewählt werden nun die Ortskirchenräte, die dann in einem zweiten Schritt aus ihrer Mitte Vertreter in den Gemeindekirchenrat entsenden. Die Wahlperiode beträgt sechs Jahre.

Unsere Ortskirchen entsprechen den ehemaligen Kirchengemeinden, sodass Sie – je nach Wohnort – einen der folgenden Ortskirchenräte wählen:
Angermünde (mit **Kerkow, Altkünkendorf** und **Wolletz**), **Greiffenberg** (mit allen Orten der ehemaligen Kirchengemeinde **Greiffenberg**), **Schönermark** (mit allen Orten der ehemaligen Kirchengemeinde **Schönermark** und **Biesenbrow**), **Crussow** (mit allen Orten der ehemaligen Kirchengemeinde **St. Annen Crussow**).

Die Wahlen werden am 30.11.2025 im Anschluss an Gottesdienste stattfinden. Es wird auch die Möglichkeit zur Briefwahl geben, wenn diese vorher beantragt wird.

Die Ortskirchenräte übernehmen Verantwortung für die Kirchen und das geistliche Leben in ihrer Ortskirche. Ein den Ortskirchen zur Verfügung stehendes Budget kann für die Erfüllung dieser Aufgaben verwendet werden. Anders als der Gemeindekirchenrat ist der Ortskirchenrat nicht verpflichtet, sich monatlich zu treffen und Protokolle zu führen, wiewohl dies sinnvoll sein kann. Die große Freiheit des Ortskirchenrats liegt daran, dass dieser sich nach Bedarf zusammenfinden kann. Dies sollte aber durchaus in einigermaßen regelmäßigen Zeiträumen geschehen. Der aus Vertretern der Ortskirchenräte gebildete Gemeindekirchenrat vertritt weiterhin die Gemeinde nach außen. Er ist für Vertragsschlüsse, Pachten, Bauangelegenheiten, Personalfragen und „das Große Ganze“ zuständig, trifft sich monatlich in Angermünde und ist das formale Leitungsorgan unserer Kirchengemeinde. Entsprechend unserer Satzung besteht der Gemeindekirchenrat aus 13 Personen: Vier Vertreter aus der Ortskirche Angermünde, drei Vertreter aus der Ortskirche Schönermark und je zwei Vertreter aus den Ortskirchen Greiffenberg und Crussow, sowie die beiden Pfarrer.

Es besteht sowohl für die Ortskirchenräte als auch für den Gemeindekirchenrat die Möglichkeit, Personen in den Rat zu berufen. Berufene Mitglieder haben gleiches Stimmrecht, zählen jedoch bei der Beschlussfähigkeit nicht mit, da sich diese an den zu wählenden Ältesten bemisst.

Nun meine Bitte an Sie: Überlegen Sie doch einmal, ob Sie nicht Lust hätten, für Ihre Kirchengemeinde Verantwortung zu übernehmen. Überlegen Sie einmal, ob Sie für ein solches Amt zur Verfügung stünden? Sprechen Sie gern unsere bisherigen Ältesten an und lassen sich erzählen, was dieses wunderbare Ehrenamt ausmacht. Sprechen Sie auch gern uns Hauptamtliche an.

Wählbar ist jedes volljährige Gemeindeglied, in Ausnahmefällen auch Jugendliche ab sechzehn Jahren. Wählen dürfen alle Gemeindeglieder ab der Konfirmation (also i.d.R. ab vierzehn Jahren).

Liebe Gemeindeglieder,
es ist gut, dass unsere Kirche so strukturiert ist, wie sie es ist. Es ist gut, dass die Gemeinden nicht von den Pfarrern, sondern von vielen geleitet werden. Es ist gut, dass wir Gremien haben mit Menschen, die in ihren Orten, in ihren Berufen, in

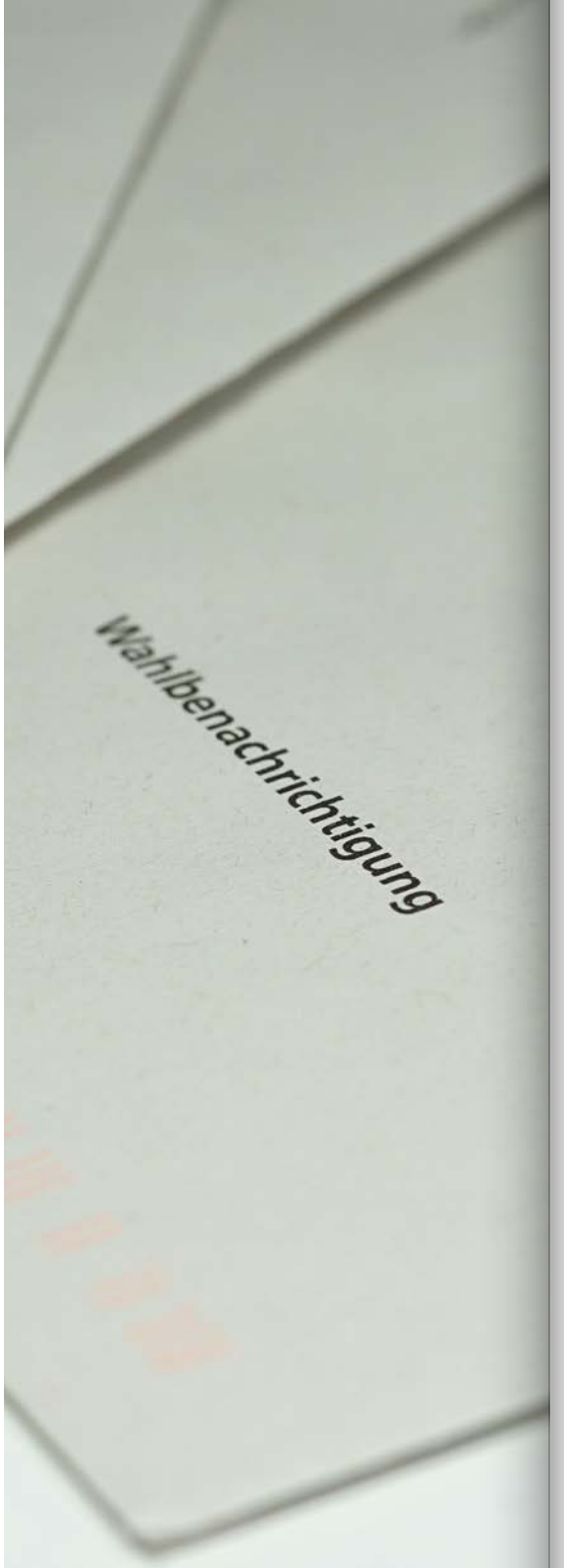
ihren Sozialräumen vernetzt sind. Es ist gut, dass verschiedenste Expertisen einfließen in die Leitung der Kirchengemeinde.

Ich selbst bin Theologe. Was verstehe ich vom Bauen? Was verstehe ich von Landwirtschaft? Was verstehe ich von der Leitung eines Betriebs? Was verstehe ich vom Handwerk? Was verstehe ich von dem Alltag in der Pflege?

Wenn wir Kirche für andere sein wollen – und das wollen wir! –, dann brauchen wir die vielen Perspektiven, die vielen Erfahrungen, die vielen Sichtweisen. Dafür werbe ich. Lassen Sie sich wählen! Sprechen Sie uns an! Und wählen Sie am 1. Advent!

In geschwisterlicher Verbundenheit grüßt Sie

Ihr Pfarrer Jonathan Schmidt



Herzliche Einladung zum Konfirmandenunterricht!

Mit dem neuen Schuljahr wird auch ein neuer Konfi-Kurs beginnen. Alle jungen Menschen ab 12 Jahren (oder in der 7. Klasse) sind eingeladen, die Grundlagen des christlichen Glaubens kennenzulernen. Wir werden miteinander in der Bibel lesen, über den Glauben reden, Gottes Gebote und Verbote verstehen lernen, beten, singen, Gottesdienste feiern, Reisen unternehmen uvm.

Am Ende des Konfirmandenunterrichts könnt Ihr – wenn Ihr schon als Kind getauft wurdet – selbst „Ja“ sagen zu Eurer Taufe. Oder, wenn Ihr nicht getauft seid, begründet entscheiden, ob Ihr getauft werden wollt. In jedem Fall liegt am Ende die Entscheidung bei Euch.

Nähere Informationen erhaltet Ihr im gemeinsamen Konfi-und Elternabend am 11. September 2025 um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Angermünde (Kirchplatz 2).

Anmelden können Euch Eure Eltern

Bei Pfarrer Kaminsky:
0151 61094189
kaminsky-angermuende@kirche-uckermark.de

Bei Pfarrer Schmidt:
0151 28503077
schmidt-angermuende@kirche-uckermark.de

Im Gemeindebüro:
03331 21020

Wir freuen uns auf Euch und grüßen Euch herzlich
Eure Pfarrer Ingvar Kaminsky und Jonathan Schmidt

Da ist was los im Sommer 2025

05. Juli 2025
Eltern-Kind-Tag
Nach dem großen Erfolg und einer unverhofften Förderung durch die Stadt Angermünde widmen wir uns wieder dem Projekt Kirchberg Greiffenberg. Von 10:00 bis 16:00 Uhr wollen wir den Kirchberg weiter aufhübschen und für die älteren Menschen und uns eine kleine Wohlfühloase schaffen. Ich freue mich über viele kleine und große Hände, die mit anpacken. Aber auch der Spaß und das gemeinsame Erlebnis stehen ganz weit oben.

Wer mitmachen möchte, melde sich bitte zwecks Planung bis spätestens 28. Juni bei mir.

12. – 13. Juli 2025
Pilgern mit Kindern
Es ist wieder soweit, wir wollen uns auf den Weg zur nächsten Kirche begeben. Diesmal pilgern wir von Greiffenberg nach Steinhöfel inmitten von weiträumigen Wiesen, Feldern und Wäldern. Wir werden wieder in der Kirche übernachten, die in den letzten Jahren doch wenig Beachtung fand, ein Kleinod sozusagen. Auf den Weg machen wir uns am Samstag gegen 14:00 Uhr und unsere Pilgerreise endet wieder mit einer kleinen Andacht sowie einer gemeinsamen Kaffeetafel am Sonntag 14:00 Uhr.

Interessierte Wegbegleiter*innen melden sich bitte bis 05. Juli bei mir.

03. – 07. August 2025
Prüfungen
Schon zur Tradition geworden, ist unsere alljährliche Sommerfreizeit in der Feld-Wald-und-Wiesen-Schule in Groß Fredenwalde. Die umgebende Natur ist ideal, um so manche Prüfung zu bestehen. Aber keine Angst, hier geht es um die Jahreslosung „Prüft alles und behaltet das Gute!“ Wir erkunden und prüfen also auf vielfältige Art und Weise. Und wir sind gespannt, was wir so alles Gute wieder mit nach Hause nehmen.

Interessierte Sommerfreizeitler*innen melden sich bitte auch hier bis zum 05. Juli bei mir. Teilnahmekosten betragen 50 € pro Kind.

01. – 05. September 2025
Kirchen – Sommer – Theater
Wir probieren mal wieder etwas Neues aus. In diesem Jahr starten wir in der letzten Ferienwoche ein kleines Theaterprojekt. Hierzu sind theaterbegeisterte und mutige Kinder gefragt, die innerhalb von wenigen Tagen einem Theaterstück Leben einhauchen und es auf die Bühne bringen. Ein grober Rahmen wird vorgegeben, der Rest soll von alleine kommen. Wir können also gespannt sein.

Interessierte Theaterbegeisterte, die mitmachen wollen, melden sich bitte zwecks guter Planung bis zum 01. August bei mir.

Vorgestellt wird das gemeinsam entstandene Theaterstück am Freitag, den 05. September um 15:00 Uhr in der Kirche Sankt Marien. Dazu recht herzliche Einladung an alle Theaterbegeisterte.

14. September 2025
Kirche Kunterbunt
Und noch was Neues. Wie wäre es mal mit einem Gottesdienst, wo alle was erleben und mitmachen können? Sozusagen ein Mitmach – Gottesdienst? Kommt also herbei und sehet, was wir so alles vorbereitet haben für Euch. Dies gilt nicht nur für die Kleinen, sondern für Alle!

Hierfür suche ich noch interessierte Große und Kleine, die gerne mitmachen und helfen wollen. Meldet Euch bitte bis Ende Juni bei mir.

Andrea Kühn
Tel.: 033334 - 858988
andrea-kuehn@
kirche-uckermark.de

Rätselspaß

Bald ist Sommer. Sonne pur, ihr fahrt in den Urlaub und schreibt lieben Menschen eine Karte. Eure Aufgabe ist es nun, von dem Wort „Sonne“ zum Wort „Karte“ zu kommen. Ihr dürft aber immer nur einen Buchstaben pro Zeile verändern. Viel Spaß!

S	O	N	N	E
K	A	R	T	E

Ausmalspaß

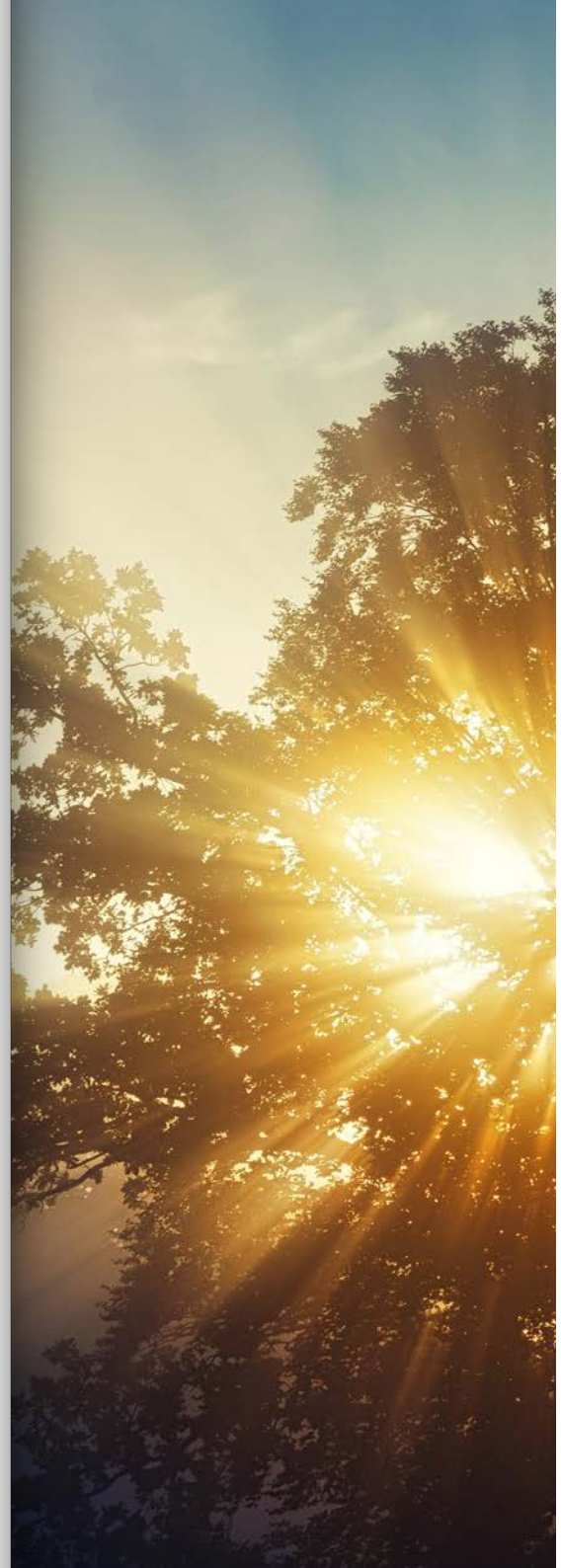
Lasst uns doch in diesem Sommer mit einem Boot fahren. Aber HALT, dieses Bild ist noch unvollständig. Ergänze dieses Bild und male die Dinge hinein, die euch auf einer Bootsfahrt wichtig sind. Viel Freude!

Freud & Leid

Geburtstage im Juni 2025

Konfirmation

Rahel Eisentraut
Ole Koschnitzki
Emil Helmecke



Unseren genannten und ungenannten Geburtstagskindern wünschen wir Gottes Segen, viel Gesundheit und Glück.

Insbesondere gratulieren wir namentlich zum 18., 65., 70., 75., 80. und ab den 85. Geburtstag.

Gerne nehmen wir auch Ehejubiläen auf – kommen Sie gerne auf uns zu und informieren Sie uns!

Gemeindebrief

Der kommende Gemeindebrief Herbstausgabe für die Monate September, Oktober und November 25 erscheint im August 2025.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist der **15.07.2025**

Beiträge an:
ev-kirchenbuero-angermuende@kirche-uckermark.de

Immer aktuell informiert:
www.gkg-angermuender-land.de

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Evangelische Gesamtkirchengemeinde Angermünder Land

Auflage: 2000 Exemplare
Erscheinungsweise:
4 Ausgaben jährlich

Gestaltung & Satz:
Kerstin Reichelt
Korrekturen:
Judith Grenz-Schwalbe

Hinweis: Alle Angaben wie Taufen, Trauungen, Geburtstage, Bestattungen usw. dürfen nicht zu gewerblichen Zwecken verwendet werden.

Bildnachweis:
Titelbild: © Jonathan Schmidt, S.2: © daschorsch | pixabay.com, S.5 & 6: © G. Sperling, S.9: © H. Ehling, S.11: © 2023 World Day of Prayer International Committee, Inc. | Tarani Napa und Tevairangi Napa, S.12: © Uwe Eisentraut, S.13: © Tkmisaw | pixabay.com, S.16: © Gemeinfrei, S.33: © TheOtherKev | pixabay.com, S.35: © ingo-doerrie | unsplash.com, S.45: © Maria Schella, S.45: © Steve Buissinne | pixabay.com, S.46: © Ingvar Kaminsky, S.47: © fancycrave1 | pixabay.com, S.52: © webandi | pixabay.com, S.52 & 55: © Andrea Kühn, S.58: © jplenio | pixabay.com, S.63: © Jeremias Schünemann

Kontakte

Pfarramt | Kantorei | Christenlehre | Verwaltung
Kirchplatz 2
16278 Angermünde

Pfarrer
Pfarrer Jonathan Schmidt
Mobil: 0151 28503077
schmidt-angermuende@kirche-uckermark.de

Sprechstunde:
Donnerstag: 10:00–12:00 Uhr

Pfarrer Ingvar Kaminsky
Mobil: 0151 61094189
kaminsky-angermuende@kirche-uckermark.de

Kantorei
Kirchenmusikerin Maria Schella
Mobil: 0151 41981243
kantorei-angermuende@kirche-uckermark.de

Christenlehre
Diakonin Andrea Kühn
Tel.: 033334 - 858988
andrea-kuehn@kirche-uckermark.de

Verwaltung Kirchenbüro
Torsten Schünemann
Tel./Fax: 03331 - 21020
ev-kirchenbuero-angermuende@kirche-uckermark.de

Sprechzeiten:
Dienstag & Donnerstag:
bis 16:00 Uhr

Geschäftsführer
Holger Schella
Tel.: 0160 91661835
gf-angermuende@kirche-uckermark.de

Evangelischer Kindergarten
Leiterin Anne Drogott
Richtstraße 8a
16278 Angermünde

Tel.: 03331 - 33277
kindergarten-angermuende@kirche-uckermark.de

Lafim-Diakonie
Sozialstation Angermünde
Leitung: Frau Szuplat
Klosterstr. 5
16278 Angermünde

Tel.: 03331 - 24636

Ev. Seniorenzentrum Abendfrieden
Wallgarten 2–4
16278 Angermünde

Tel.: 03331 - 3012500

Gästewohnung
Sylvia Huge
Kirchplatz 2
16278 Angermünde

gaestewohnung-angermuende@kirche-uckermark.de

Kreisansprechperson für die Prävention sexualisierter Gewalt
Rebekka Geldschläger

Mobil: 0151 26551614

achtsam@kirche-uckermark.de

Ansprechpartner für die Ortskirchen

Bereich Greiffenberg

Bruchhagen
Frau Magnus 033334 - 70147

Görlsdorf
Frau Schmidt 033334 - 495

Günterberg
Herr Laggies 033334 - 739976

Steinhöfel
Frau Staatz 01523 - 1968804

Wilmersdorf
Herr von Buch 033334 - 70171

Greiffenberg
Frau Kühn 033334 - 858988

Bereich Schönermark

Schönermark
Frau Jeske 033335 - 41014

Frauenhagen
Herr Neubrandt 033335 - 30982

Biesenbrow
Herr Steffens 033334 - 739937

Grünow
Herr Metscher 033336 - 55386

Mürow
Frau Fengler 033335 - 41772

Welsow
Herr Lemke 03331 - 252219

Bereich Angermünde

Angermünde
über das Kirchenbüro oder Pfarramt

Altkünkendorf
Fam. Schindler 033337 - 306

Kerkow
Frau Korepkat 03331 - 32777

Bereich Crussow

Dobberzin
Herr Mahnke 03331 - 33377

Gellmersdorf
Frau Grenz 033338 - 70085

Neukünkendorf
Frau Prager 03331 - 3650570

Stolpe
Herr Pinkpank 033338 - 857532

Spendenkonto

Kontoinhaber:
Ev. Kirchenkreisverband EBW
Evangelische Bank (EB)
IBAN: DE39 5206 0410 0203 9017 42
BIC: GENODEF1EK1

Bitte geben Sie den Spendenzweck und die Kirchengemeinde an.

Angermünde
5125 + Verwendungszweck

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Konzerte im Klangraum Angermünde

Juni bis August

So.
01.06.25
19:00 Uhr

„Von Wagner zu Wagner“
Konzert im Rahmen des
"Uckermärkischen Orgelfrühlings"
mit Andreas Kessler (Felchow) und
Maria Schella (Angermünde)
Infos unter: www.umkulturagenturpreussen.de
St. Marien Angermünde | Eintritt frei – Spenden erbeten

Sa.
21.06.25

Literarisches Picknick mit Nachtkonzert
Beginn Literarisches Picknick: 14:00 Uhr
Nachtkonzert mit Orgelmusik und Gesang: 21:00 Uhr
mit Marion Koch (Sopran) und Maria Schella (Orgel)
Kirche Biesenbrow | Eintritt frei – Spenden erbeten

So.
22.06.25
18:00 Uhr

Orgelkonzert mit Julian Emanuel Becker
Eintritt frei – Spenden erbeten
St. Marien Angermünde

So.
26.07.25
14:00 Uhr

Klangreiche Begegnungen:
Violine und Cembalo im Wechselspiel
mit Ulrike Schlegel (Violine) und Maria Schella (Cembalo)
und Freunde des Görlsdorfer Lenné-Parkes e. V
Konzert und Führung durch den Lenné-Park
Kapelle Görlsdorf | Eintritt : 23,- € pro Person

Sa.
02.08.25
19:00 Uhr

Eröffnungskonzert "Missa pro Defunctis"
Uckermärkische Musikwochen
mit dem Ensemble Inégal,
Vokalensemble, Gambenconsort
Leitung: Adam Viktora
Infos unter: www.uckermaerkische-musikwochen.de
St. Marien Angermünde | Eintritt frei - Spenden erbeten

KLANGRAUM ANGERMÜNDE